

Im Folgenden sehen Sie die Folien zur Präsentation auf dem 2. Round Table der SPD- und CDU-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus.

Folien geben Inhalte grundsätzlich verkürzt wieder und können daher missverstanden werden. Daher:

Bitte nur nach Rücksprache mit dem Autor zitieren!

klocke@hu-berlin.de

Den Ergebnisbericht zur Untersuchung finden Sie unter "Studien" auf

http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/forschung_fakten.html

„Blöde Lesbe ... Olle Schwuchtel!“

Wie können Lehrkräfte Homo- und Transphobie bei Jugendlichen abbauen?

Dr. Ulrich Klocke (24. Oktober 2012)

unter Mitarbeit von Barbara Kölle, Markus Dressel, Sophie Groß, Isabel Hausmann, Tarek Hildebrandt, Lena Janitzki, Anne Liepe, Anni-Renée Sohège, Lisa Vogel, Johannes Wießner

Mit herzlichem Dank für die Unterstützung an

Conny Kempe-Schälicke, Michael Wallner, Franziska Salden, Jörg Steinert, Thomas Kugler, Rufus Sona, Christophe Blaison, Jonas Botta, Christopher Cohrs, Christian-Magnus Ernst, Kerstin Florkiw, Bertram Gawronski, Ulf Höpfner, Stefan Huber, Remzi Karaalp, Friederike Knoll, Lela Lähnemann, Guido Mayus, Detlef Mücke, Günter Peiritsch, Kathrin Schulz, Michaela Turß, Stefanie Ullrich, Koray Yilmaz-Günay und allen Personen, die an der Untersuchung teilgenommen haben oder hilfreiche Rückmeldung gegeben haben.

Agenda

1. Forschungsfragen
2. Stichprobe
3. Beantwortung der Forschungsfragen
4. Schlussfolgerungen

Forschungsfragen

1. Akzeptanz sexueller Vielfalt an Berliner Schulen
 - a) Wie **verhalten** sich Schüler/innen und Lehrkräfte gegenüber LST
 - b) Wie sind sie gegenüber LSBT **eingestellt**?
 - c) Was **wissen** sie über LSBT und was nicht?
2. Wodurch werden die Schüler/innen beeinflusst?
 - a) Einfluss der Lehrkräfte
 - b) Weitere Einflüsse
3. Wodurch werden die Lehrkräfte beeinflusst?
 - a) Einfluss der Schüler/innen
 - b) Weitere Einflüsse

LSBT = Lesben, Schwule, Bisexuelle und Trans*-Personen

Stichprobe

- Kontakt zu 99 Berliner Schulen (Zufallsstichprobe, geschichtet nach Bezirk und Schulart)
- Obligatorischer Kurzbefragung von 85 Schulen
- Juni bis Oktober 2011: Ausführliche Befragung von 20 Schulen mit
 - 50 Klassen (24 Sechste, 26 Neunte/Zehnte)
 - davon 25 Neunte/Zehnte erneut ein halbes Jahr später (T2)
 - 787 Schüler/inne/n (274 Sechste, 513 Neunte/Zehnte)
 - davon 328 Neunte/Zehnte erneut ein halbes Jahr später (T2)
 - 27 Klassenlehrer/inne/n (17 Sechste, 10 Neunte/Zehnte)
 - 14 Elternvertreter/inne/n (6 Sechste, 8 Neunte/Zehnte)
 - 12 Schulleiter/innen (6 Sechste, 6 Neunte/Zehnte)

Stichprobe

- Repräsentativ für Berliner Schularten
- Ausführlich befragte Schulen entsprechen Kurzfragebogen-Schulen im Ausmaß der Thematisierung sexueller Vielfalt
- Ausschluss von 32 (T1) bzw. 63 (T2) 9./10.-Klässlern
 - Ablenkung durch Mitschüler/innen (T1: n. e., T2: 30)
 - Mangelnde Anonymität beim Ausfüllen (T1: n. e., T2: 23)
 - Verständnisprobleme (T1: 19, T2: 8)
 - widerspr. Antworten, statistisch erfasst (T1: 14, T2: 16)
 - Ankreuzen von Mustern (T1: 3, T2: 9)
- Qualitative Interviews mit 13 Lehrkräften und 7 Schulleiter/inne/n

Allgemeines zu den Analysen

- Erste Befragung (T1), wenn nichts anderes berichtet

Forschungsfragen

1. Akzeptanz sexueller Vielfalt an Berliner Schulen

a) Wie verhalten sich Schüler/innen und Lehrkräfte gegenüber LST

b) Wie sind sie gegenüber LSBT **eingestellt?**

c) Was **wissen** sie über LSBT und was nicht?

2. Wodurch werden die Schüler/innen beeinflusst?

a) Einfluss der Lehrkräfte

b) Weitere Einflüsse

3. Wodurch werden die Lehrkräfte beeinflusst?

a) Einfluss der Schüler/innen

b) Weitere Einflüsse

Schüler/innen: Verhalten gegenüber Lesben und Schwulen

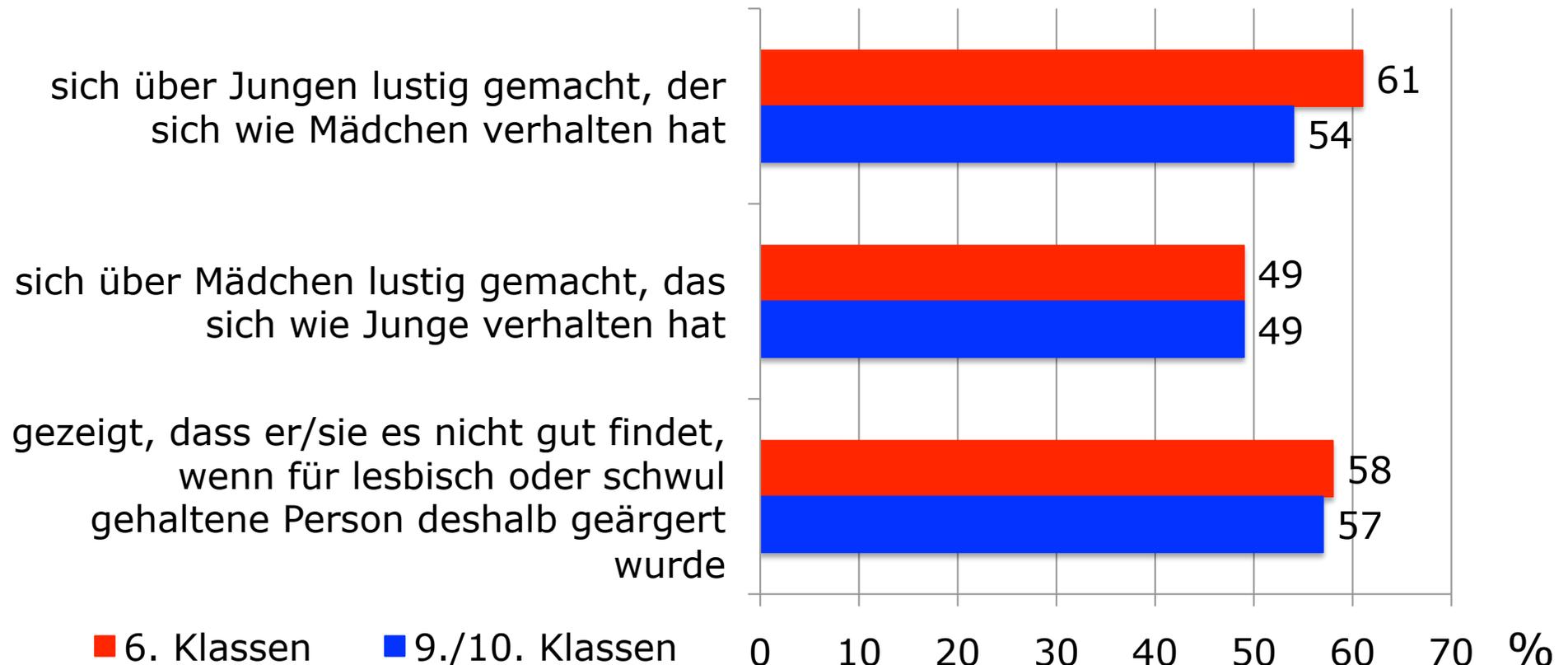
“Innerhalb der letzten 12 Monate habe ich mitbekommen, wie Mitschüler/in X ... hat”
(von mindestens einem von zwei Mitschüler/inne/n mindestens “einmal” mitbekommen)



Schüler/innen: Verhalten gegenüber LS und geschlechtsuntypischen Mitschüler/innen

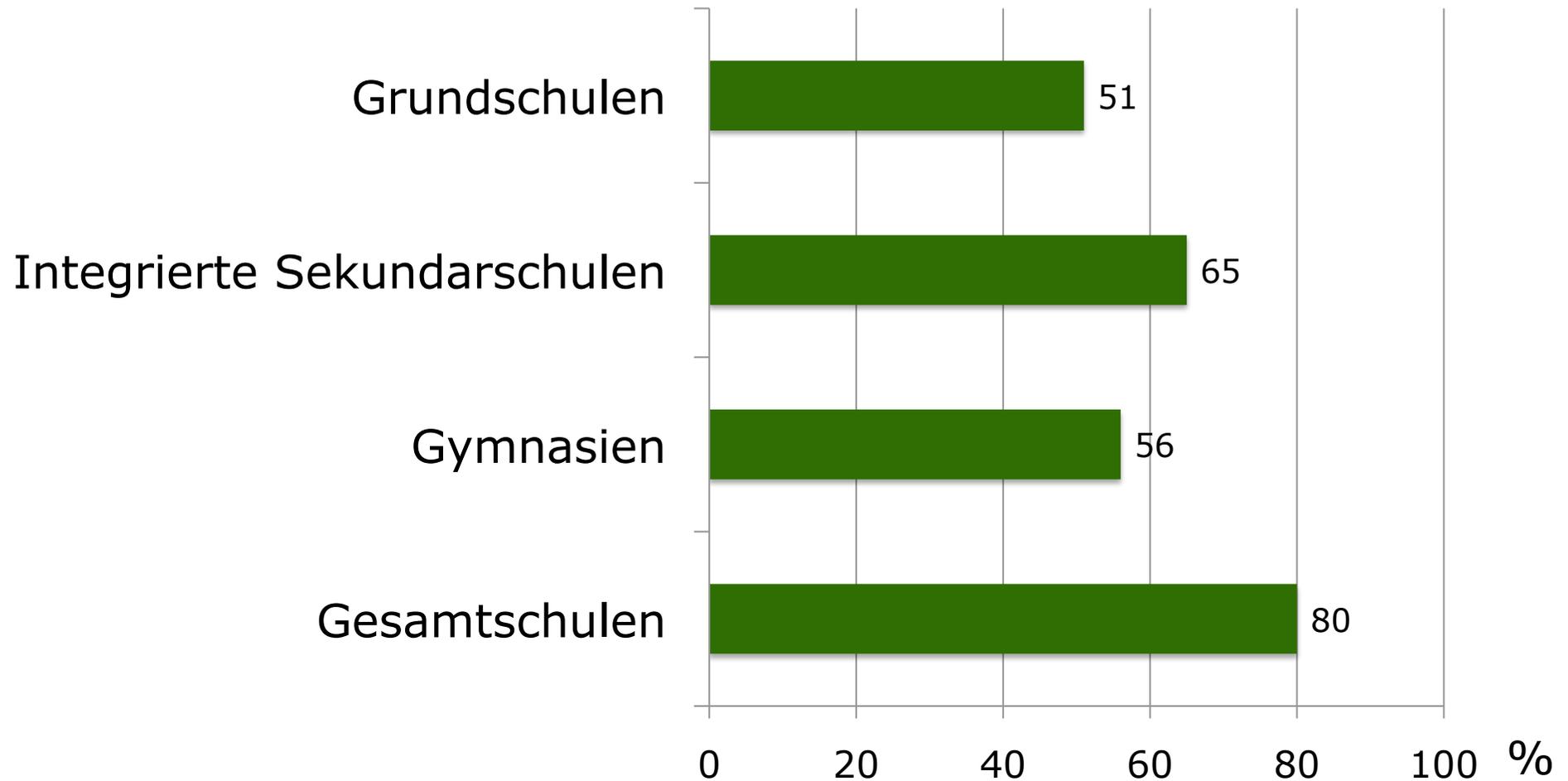
“Innerhalb der letzten 12 Monate habe ich mitbekommen, wie Mitschüler/in X ... hat”

(von mindestens einem von zwei Mitschüler/innen mindestens “selten” mitbekommen)



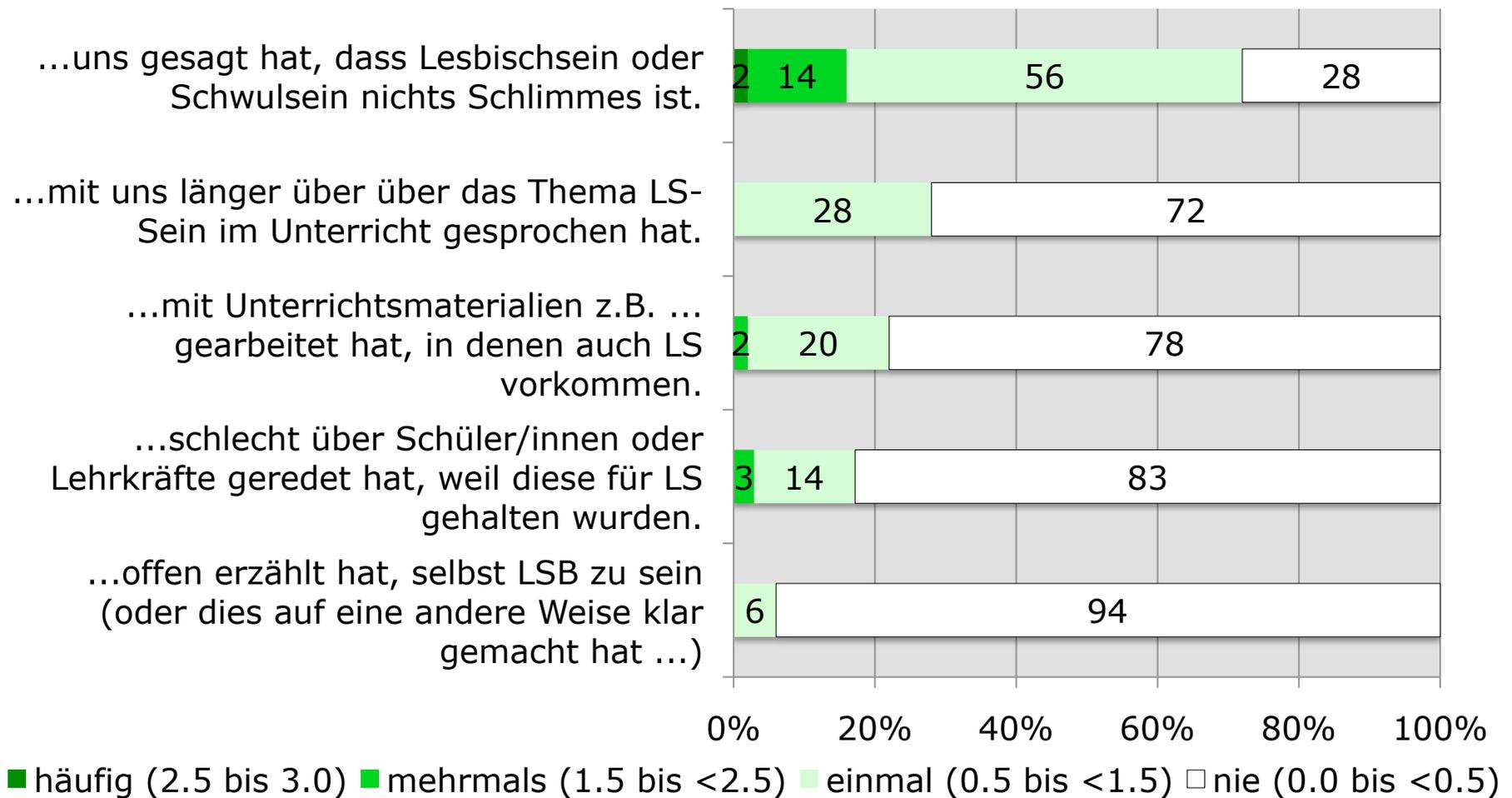
Lehrkräfte: Thematisierung sexueller Vielfalt im Unterricht

Angaben der Schulleitungen im obligatorischen Kurzfragebogen



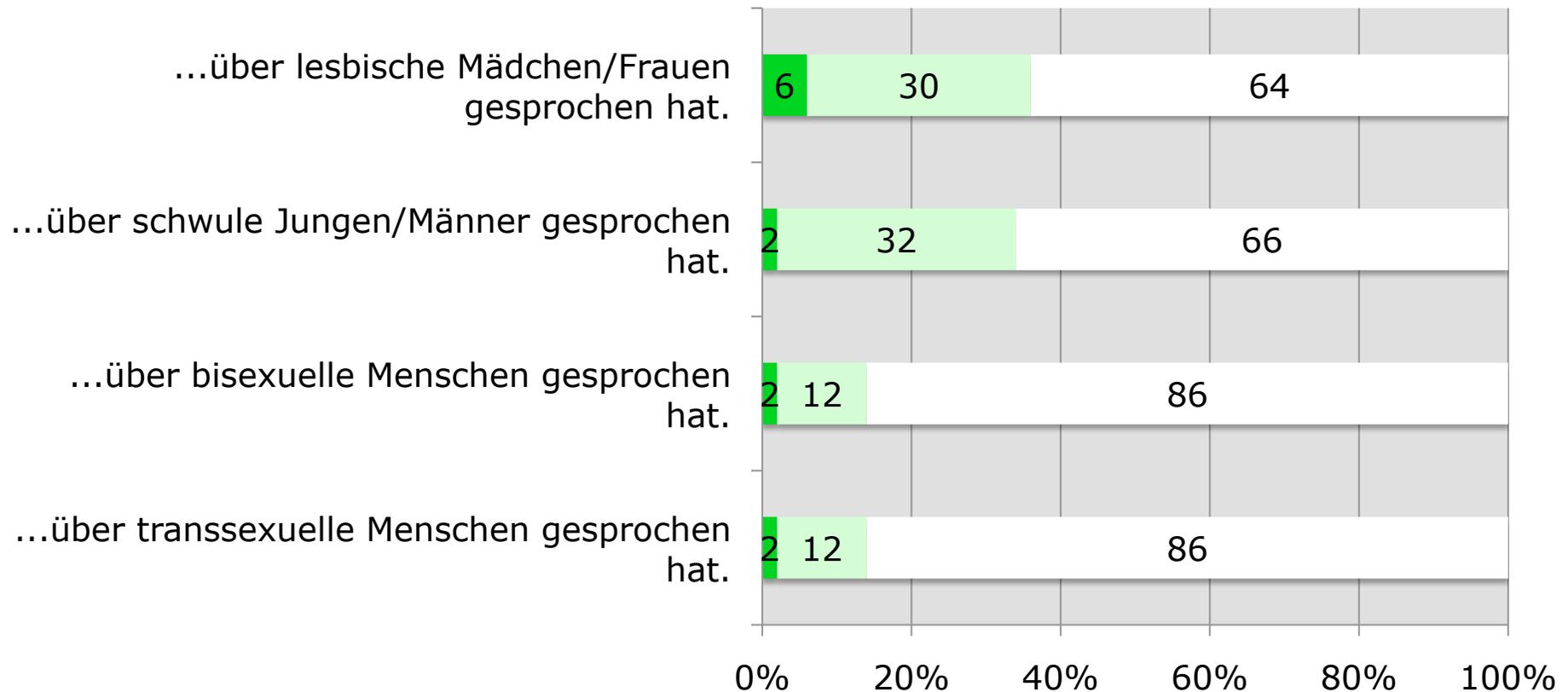
Klassenlehrer/innen: Verhalten gegenüber LSBT (1)

“Innerhalb der letzten 12 Monate habe ich mitbekommen, wie mein/e Klassenlehrer/in”



Klassenlehrer/innen: Verhalten gegenüber LSBT (2)

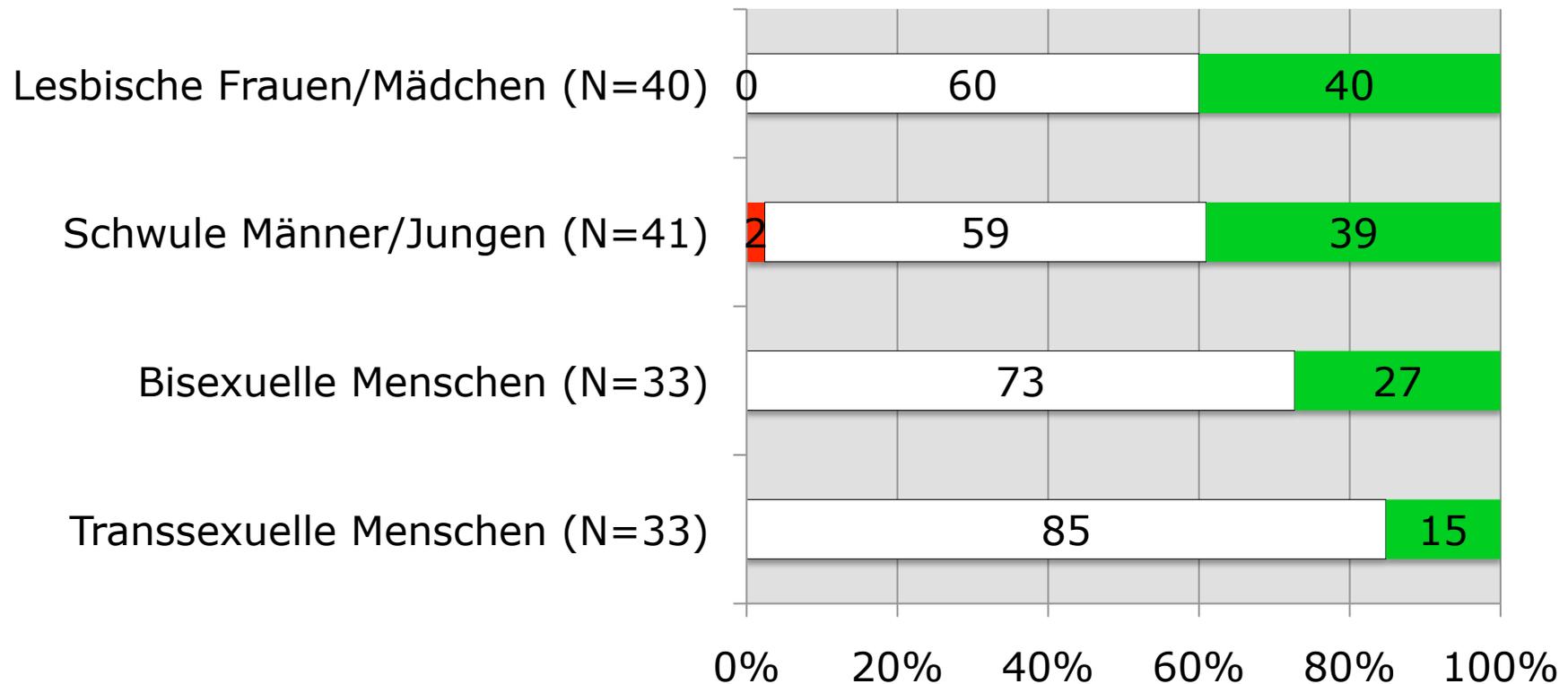
“Innerhalb der letzten 12 Monate habe ich mitbekommen, wie mein/e Klassenlehrer/in”



■ häufig (2.5 bis 3.0) ■ mehrmals (1.5 bis <2.5) ■ einmal (0.5 bis <1.5) ■ nie (0.0 bis <0.5)

Klassenlehrer/innen: Verhalten gegenüber LSBT (3)

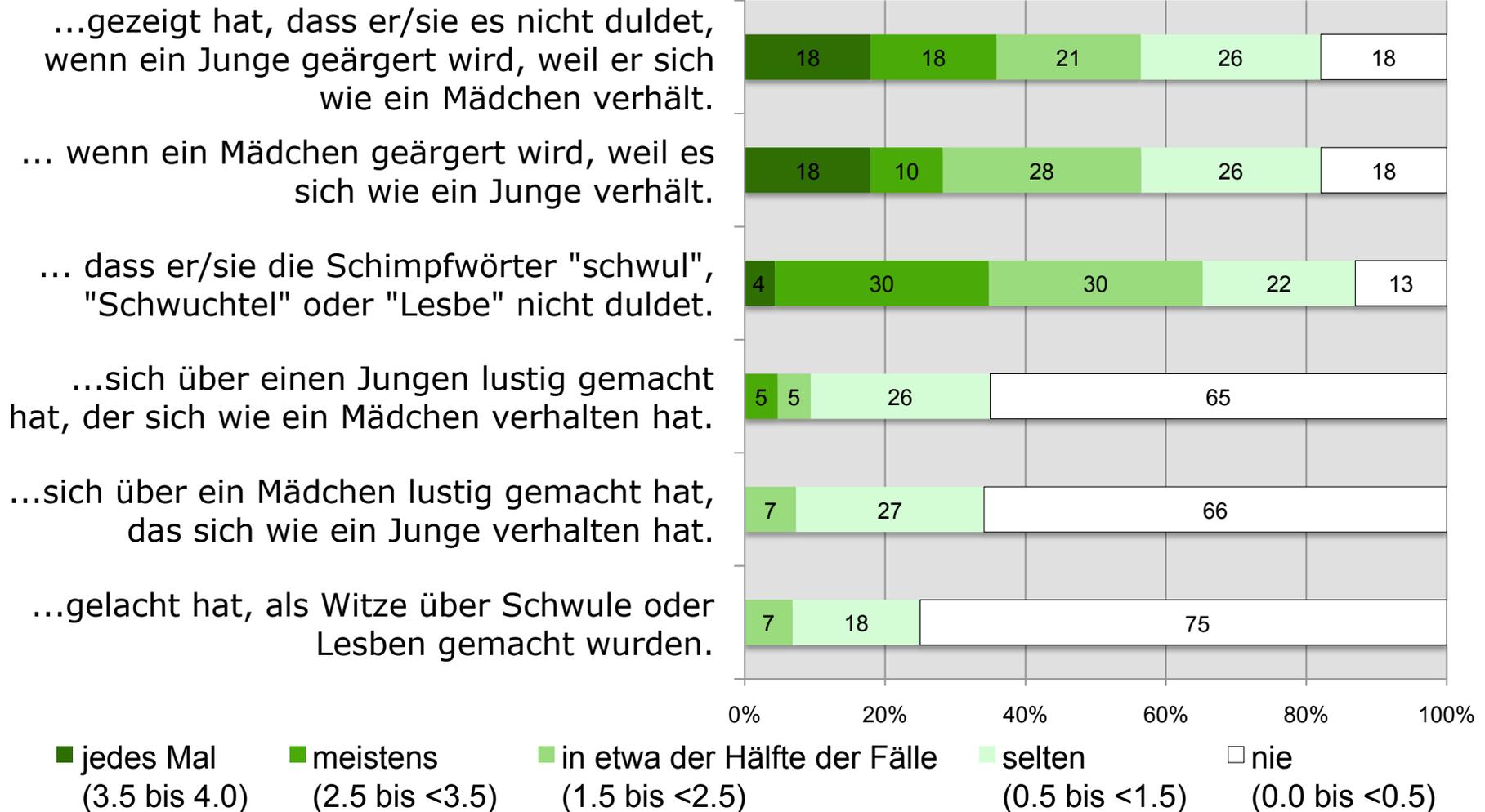
„Wenn er/sie über ... gesprochen hat, wie positiv oder negativ hat er/sie sich über ... geäußert?“



■ negativ (-2.0 bis <-0.5) □ neutral (-0.5 bis <0.5) ■ positiv (0.5 bis 2.0)

Klassenlehrer/innen: Verhalten gegenüber LSBT (4)

“Innerhalb der letzten 12 Monate habe ich mitbekommen, wie mein/e Klassenlehrer/in”

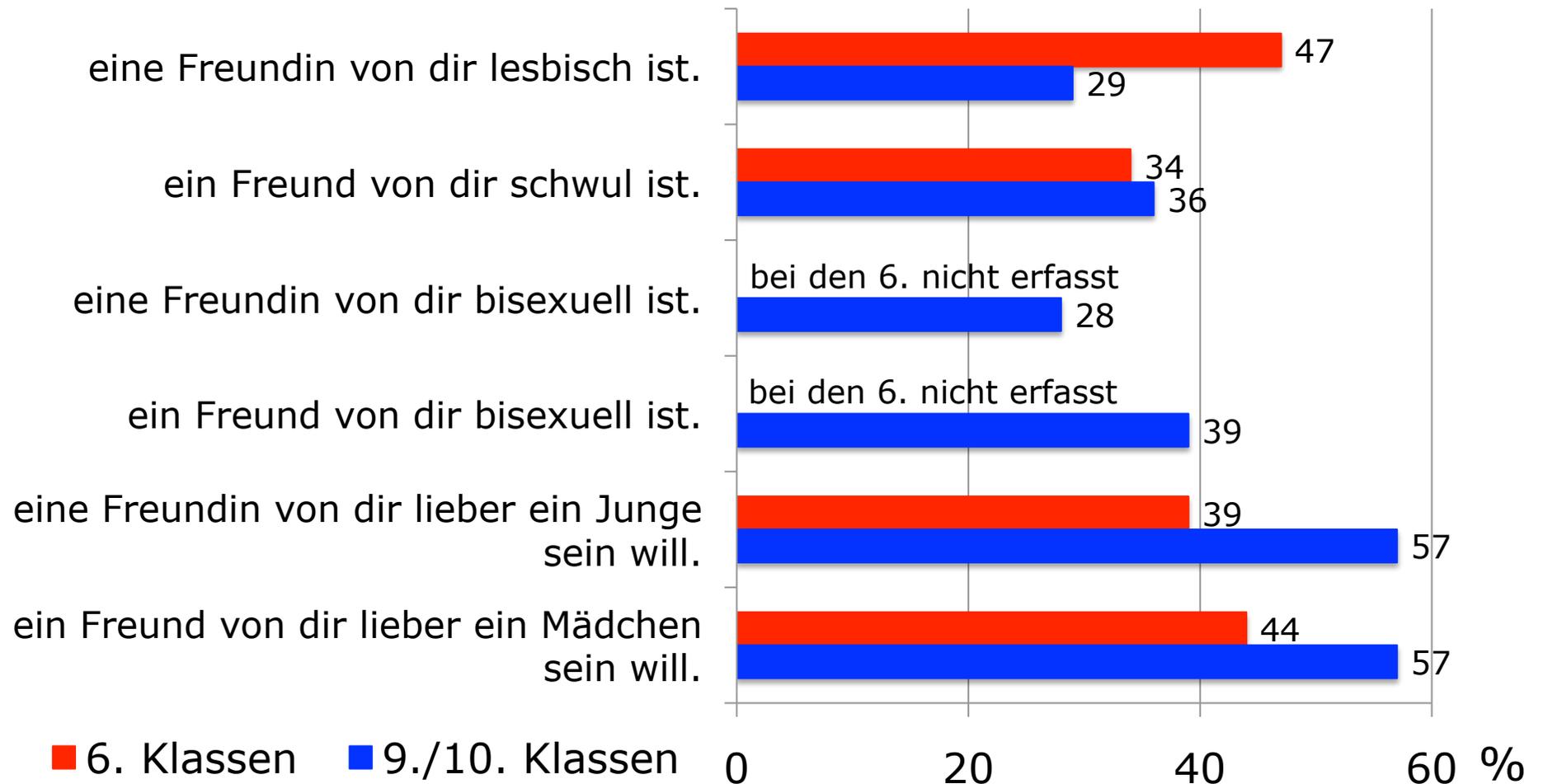


Forschungsfragen

1. Akzeptanz sexueller Vielfalt an Berliner Schulen
 - a) Wie **verhalten** sich Schüler/innen und Lehrkräfte gegenüber LST
 - b) Wie sind sie gegenüber LSBT eingestellt?**
 - c) Was **wissen** sie über LSBT und was nicht?
2. Wodurch werden die Schüler/innen beeinflusst?
 - a) Einfluss der Lehrkräfte
 - b) Weitere Einflüsse
3. Wodurch werden die Lehrkräfte beeinflusst?
 - a) Einfluss der Schüler/innen
 - b) Weitere Einflüsse

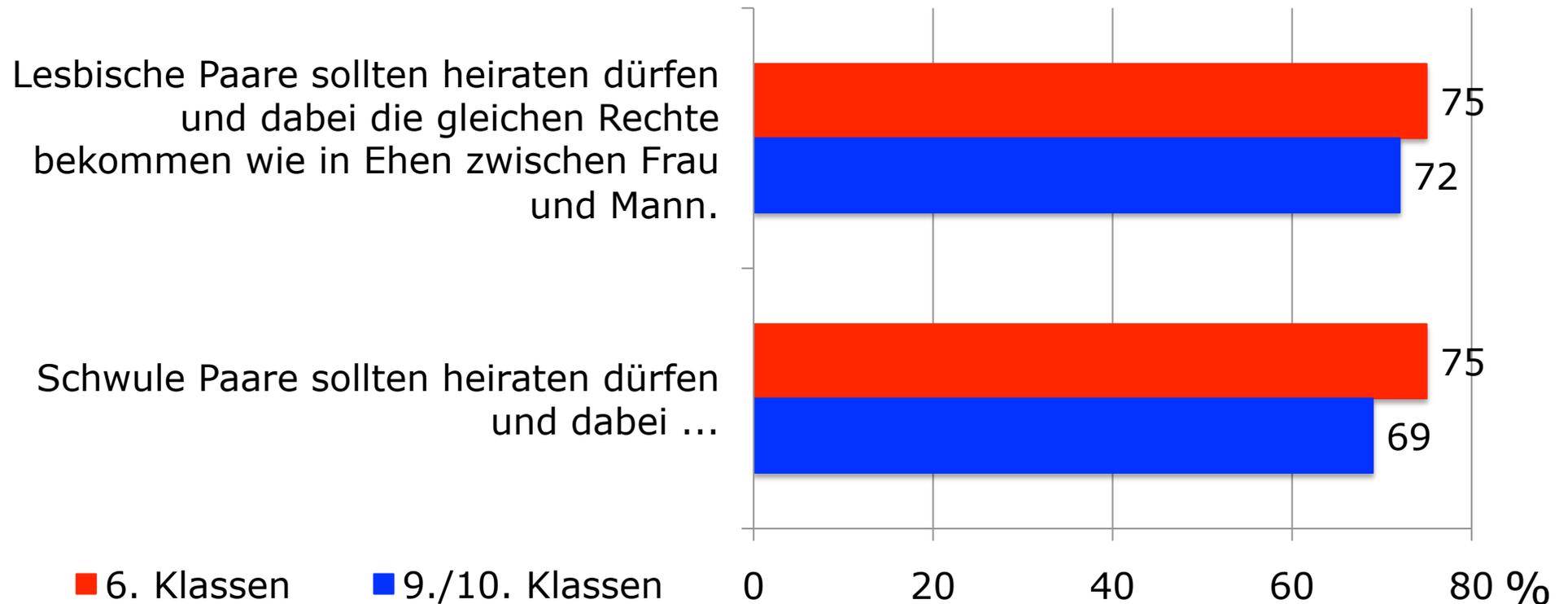
Schüler/innen: Explizite affektive Einstellungen zu LSBT

Als unangenehm bewertet: "Du erfährst, dass ..."



Schüler/innen: Explizite kognitive Einstellungen zu LS

„stimmt ziemlich“ oder „stimmt sehr“:



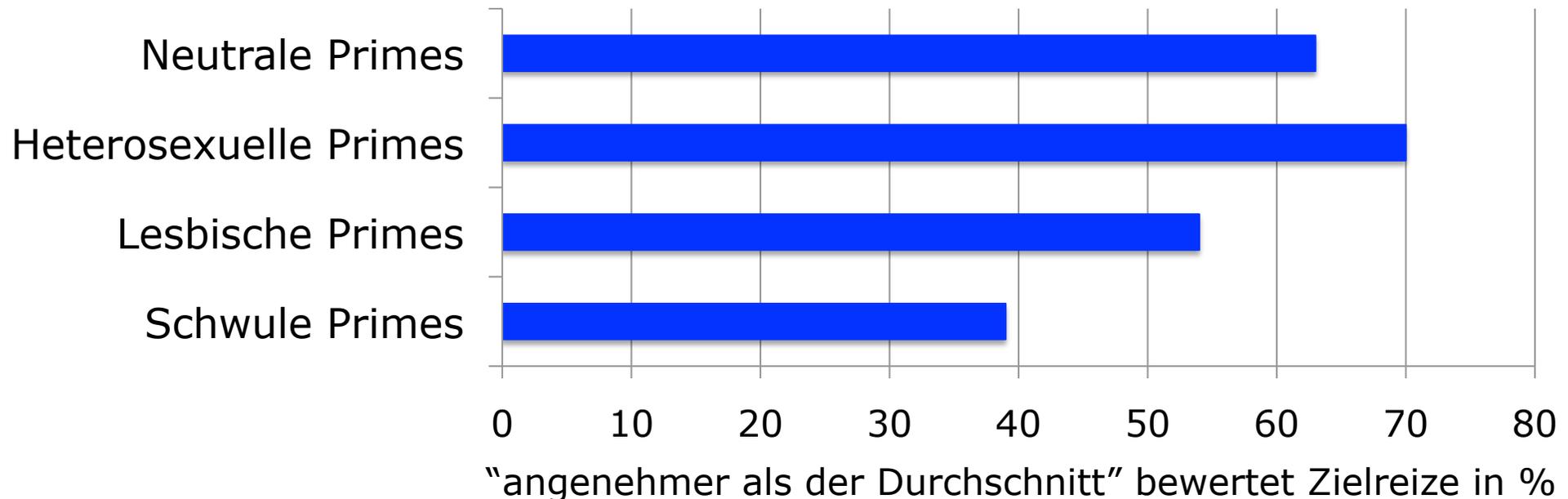
Neunt-/Zehntklässler/innen: Implizite Einstellung zu LS (Affective Misattribution Procedure)

gemessen über falsche Ursachenzuschreib. eigener Affekte

- ausgelöst durch Primes (100 ms)
- auf zu bewertende Zielreize (200 ms)



地

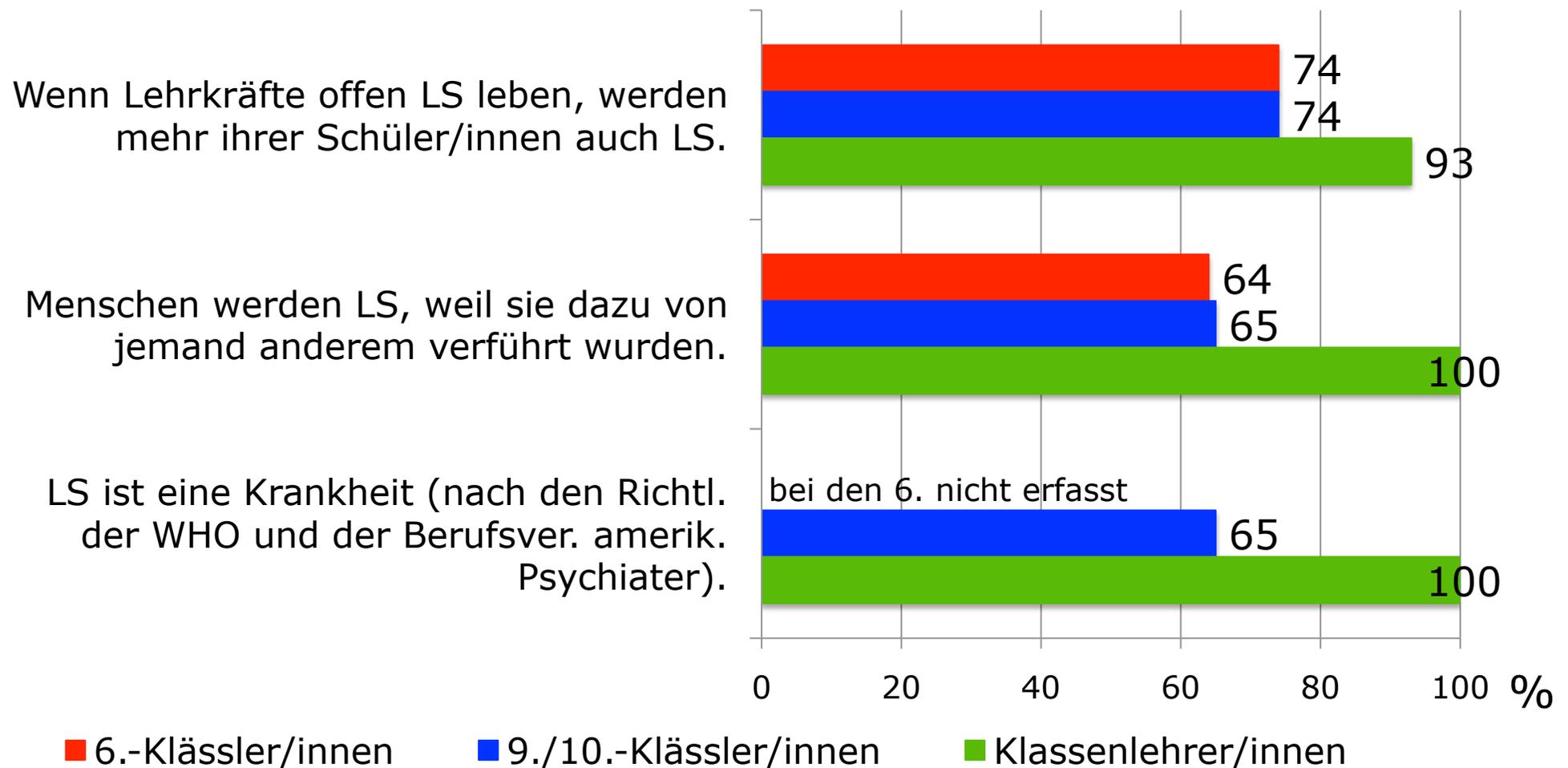


Forschungsfragen

1. Akzeptanz sexueller Vielfalt an Berliner Schulen
 - a) Wie **verhalten** sich Schüler/innen und Lehrkräfte gegenüber LST
 - b) Wie sind sie gegenüber LSBT **eingestellt**?
 - c) Was wissen sie über LSBT und was nicht?**
2. Wodurch werden die Schüler/innen beeinflusst?
 - a) Einfluss der Lehrkräfte
 - b) Weitere Einflüsse
3. Wodurch werden die Lehrkräfte beeinflusst?
 - a) Einfluss der Schüler/innen
 - b) Weitere Einflüsse

Wissen zu Lesben und Schwulen

Aussagen korrekt als "falsch" bezeichnet:

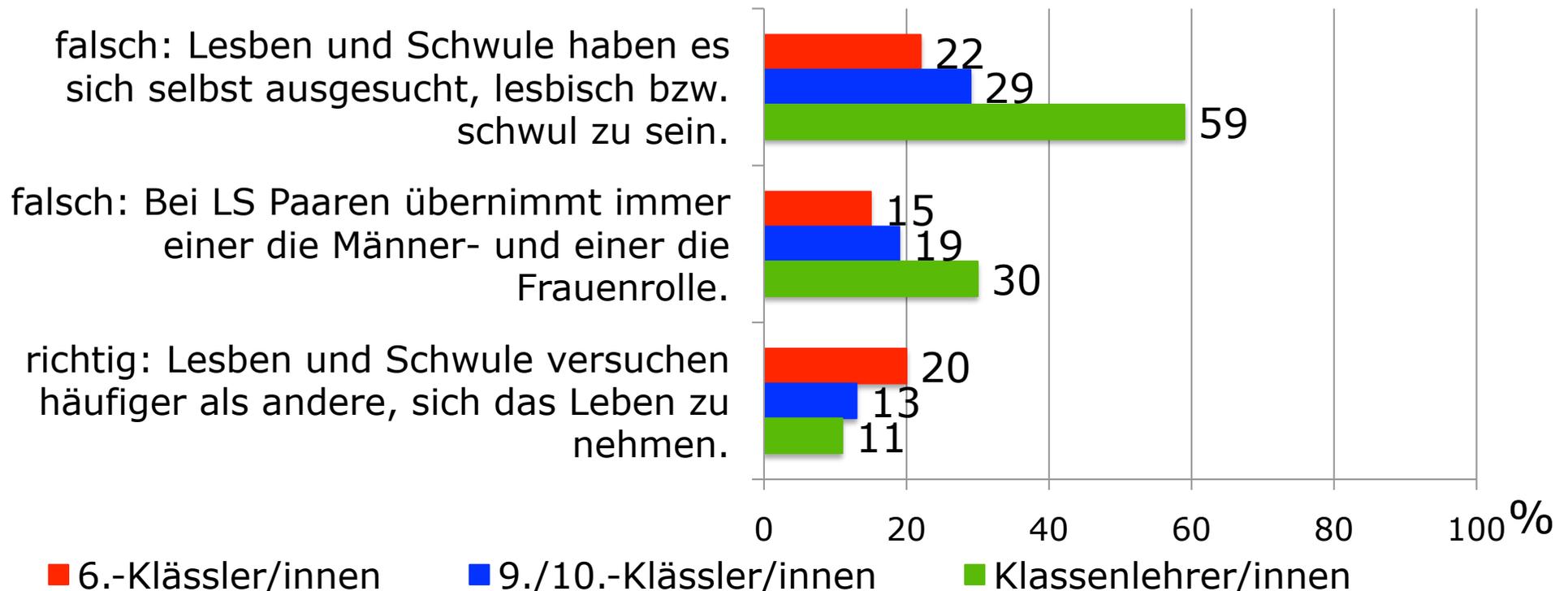


Unwissen zu Lesben und Schwulen

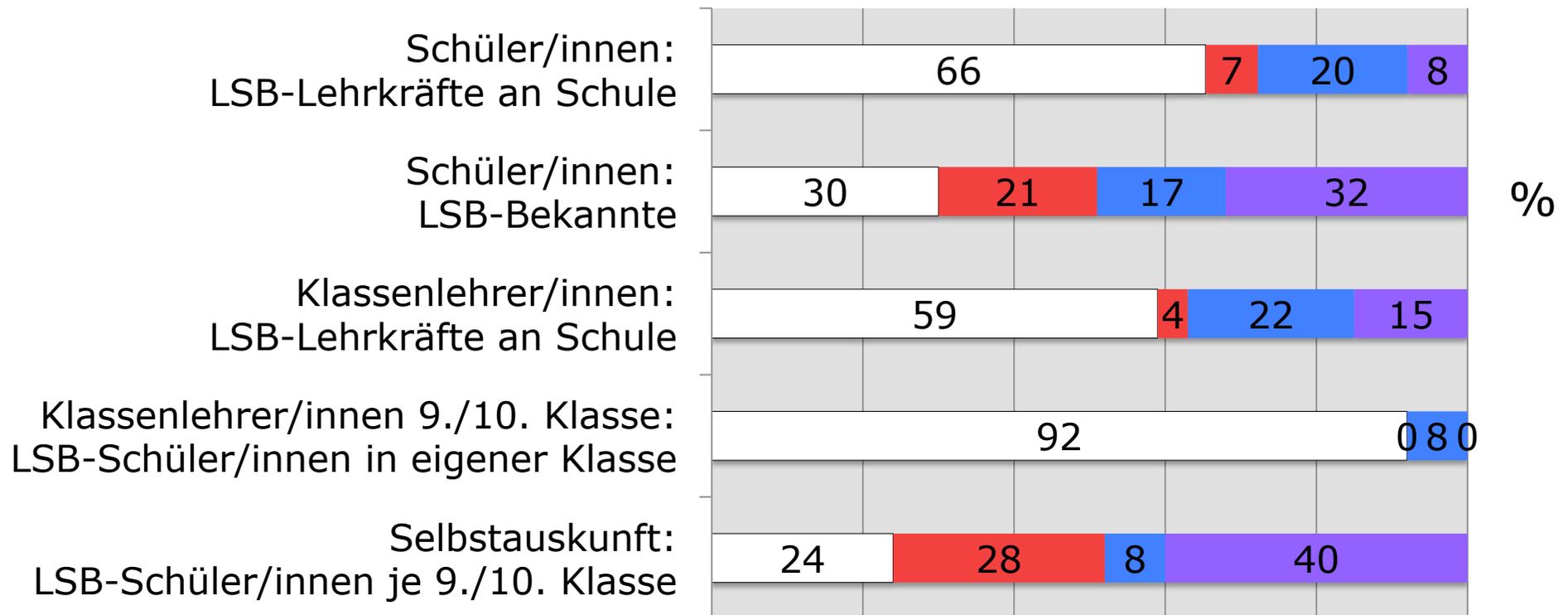
Nur 26% aller 9./10.-Klässler/innen wissen, was "sexuelle Orientierung" bedeutet.

- 59%: Entwicklungsphase, in der man herausfindet, welches Geschlecht man sexuell anziehend findet.
- 5%: Welche Sexualpraktiken man bevorzugt

Aussagen korrekt beantwortet als ...



Wissen um LSB-Schüler/innen, -Lehrkräfte und Bekannte



- nein / weiß nicht
- lesbische oder bisexuelle Frauen/Mädchen
- schwule oder bisexuelle Männer/Jungen
- beide

Forschungsfragen

1. Akzeptanz sexueller Vielfalt an Berliner Schulen

- a) Wie **verhalten** sich Schüler/innen und Lehrkräfte gegenüber LST
- b) Wie sind sie gegenüber LSBT **eingestellt**?
- c) Was **wissen** sie über LSBT und was nicht?

2. **Wodurch werden die Schüler/innen beeinflusst?**

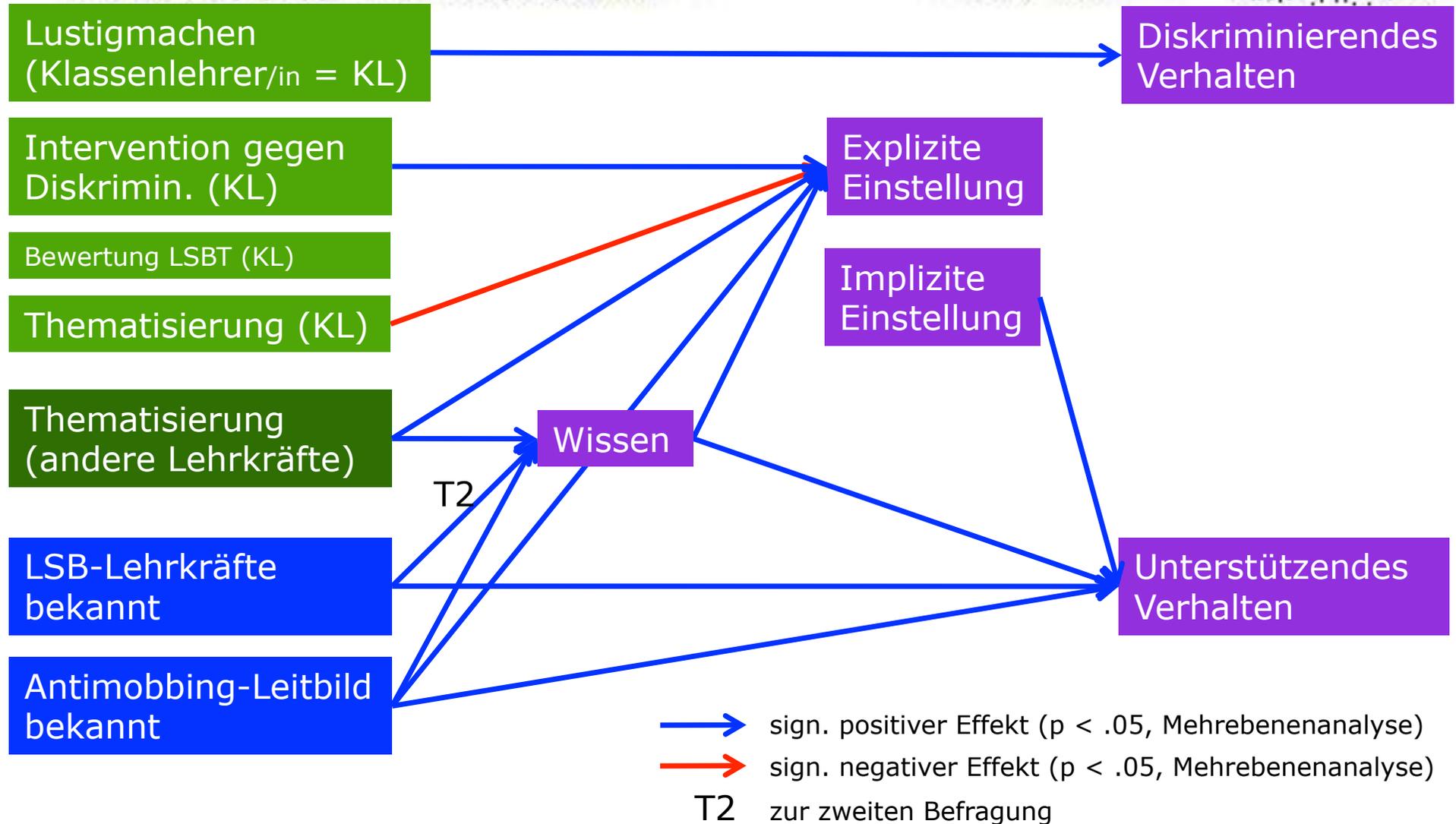
a) Einfluss der Lehrkräfte

- b) Weitere Einflüsse

3. Wodurch werden die Lehrkräfte beeinflusst?

- a) Einfluss der Schüler/innen
- b) Weitere Einflüsse

Einflüsse Lehrkräfte auf Schüler/innen



Forschungsfragen

1. Akzeptanz sexueller Vielfalt an Berliner Schulen

- a) Wie **verhalten** sich Schüler/innen und Lehrkräfte gegenüber LST
- b) Wie sind sie gegenüber LSBT **eingestellt**?
- c) Was **wissen** sie über LSBT und was nicht?

2. **Wodurch werden die Schüler/innen beeinflusst?**

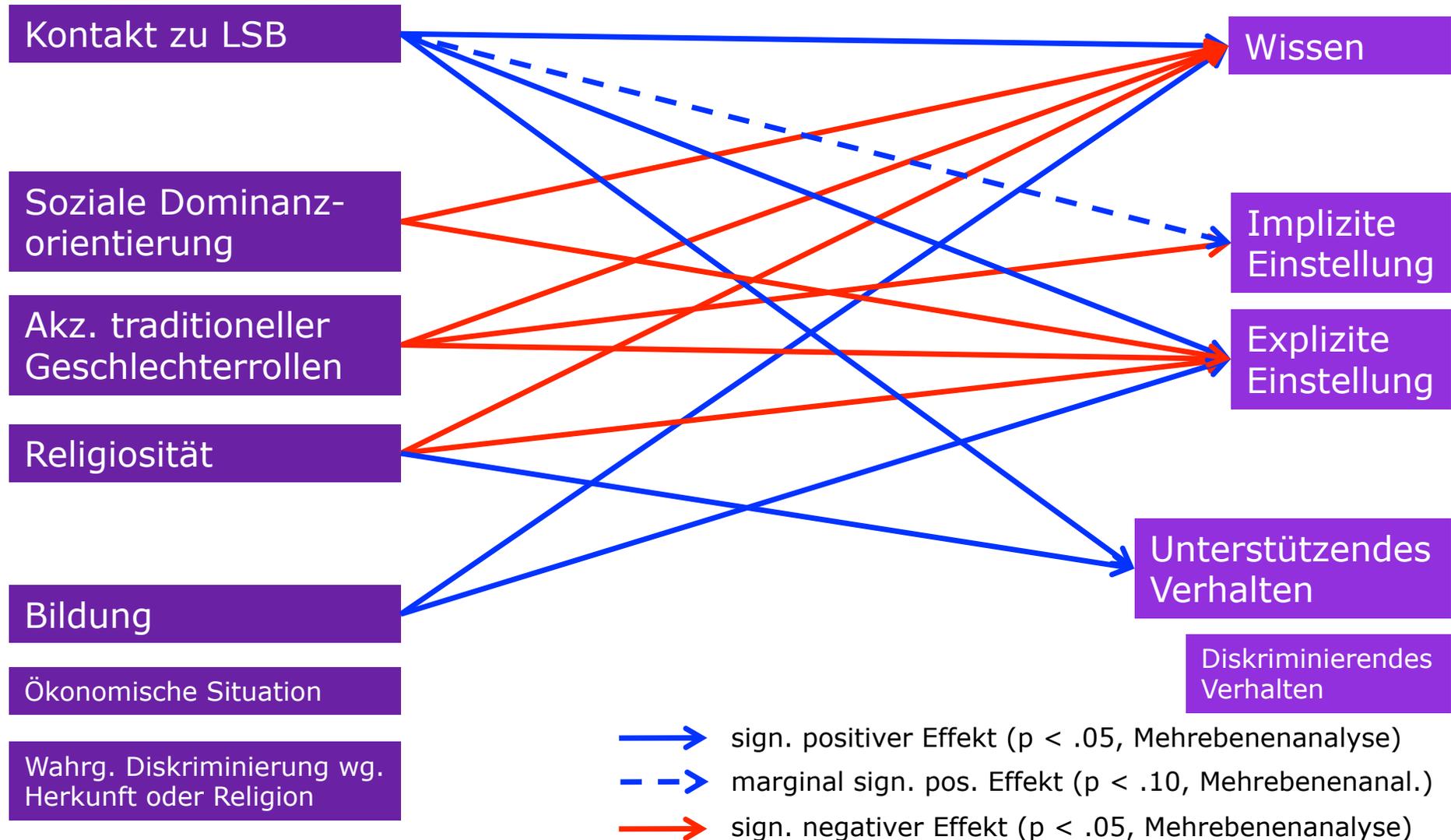
- a) Einfluss der Lehrkräfte

b) Weitere Einflüsse

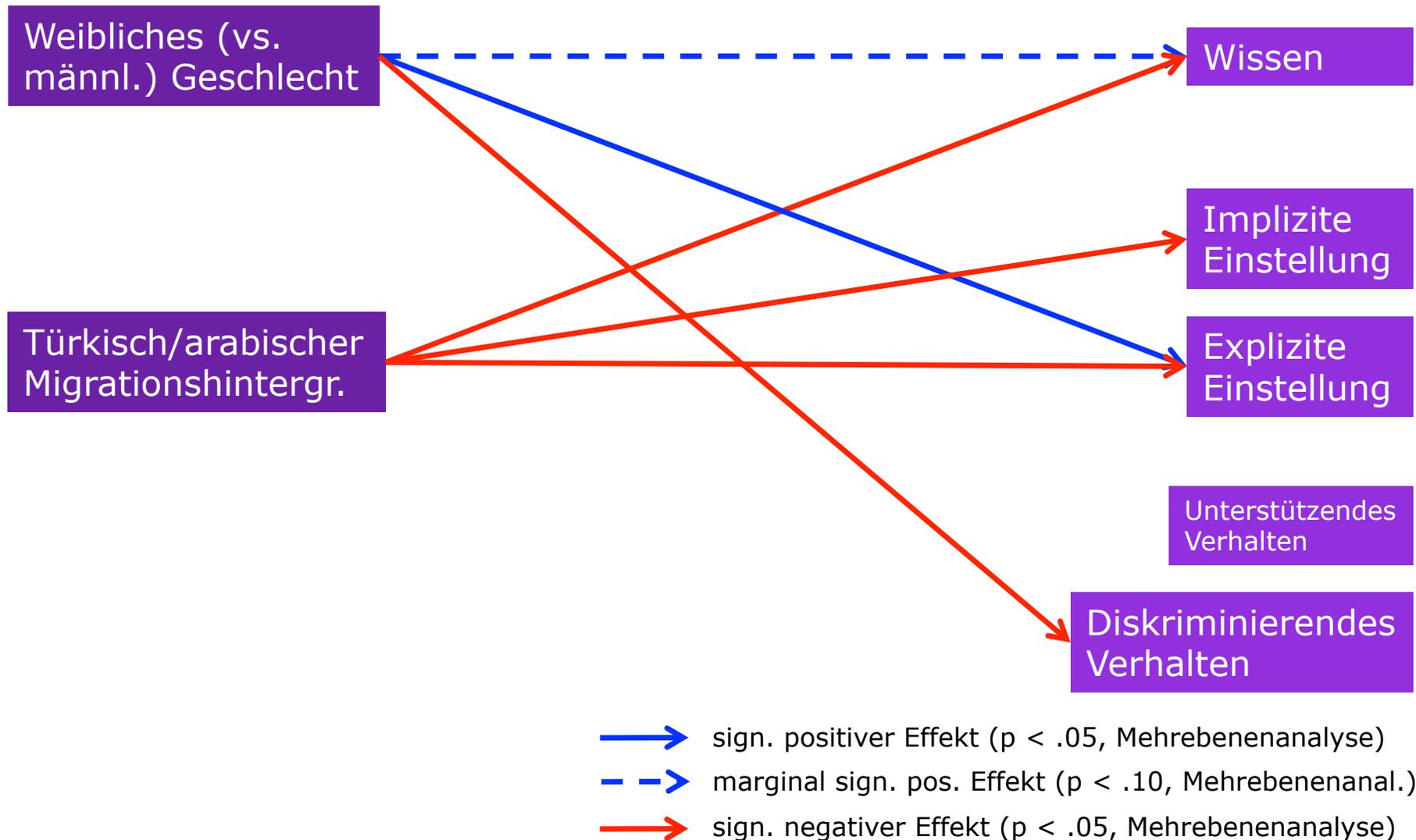
3. Wodurch werden die Lehrkräfte beeinflusst?

- a) Einfluss der Schüler/innen
- b) Weitere Einflüsse

Weitere Einflüsse auf Schüler/innen 1



Weitere Einflüsse auf Schüler/innen 2



Forschungsfragen

1. Akzeptanz sexueller Vielfalt an Berliner Schulen

- a) Wie **verhalten** sich Schüler/innen und Lehrkräfte gegenüber LST
- b) Wie sind sie gegenüber LSBT **eingestellt**?
- c) Was **wissen** sie über LSBT und was nicht?

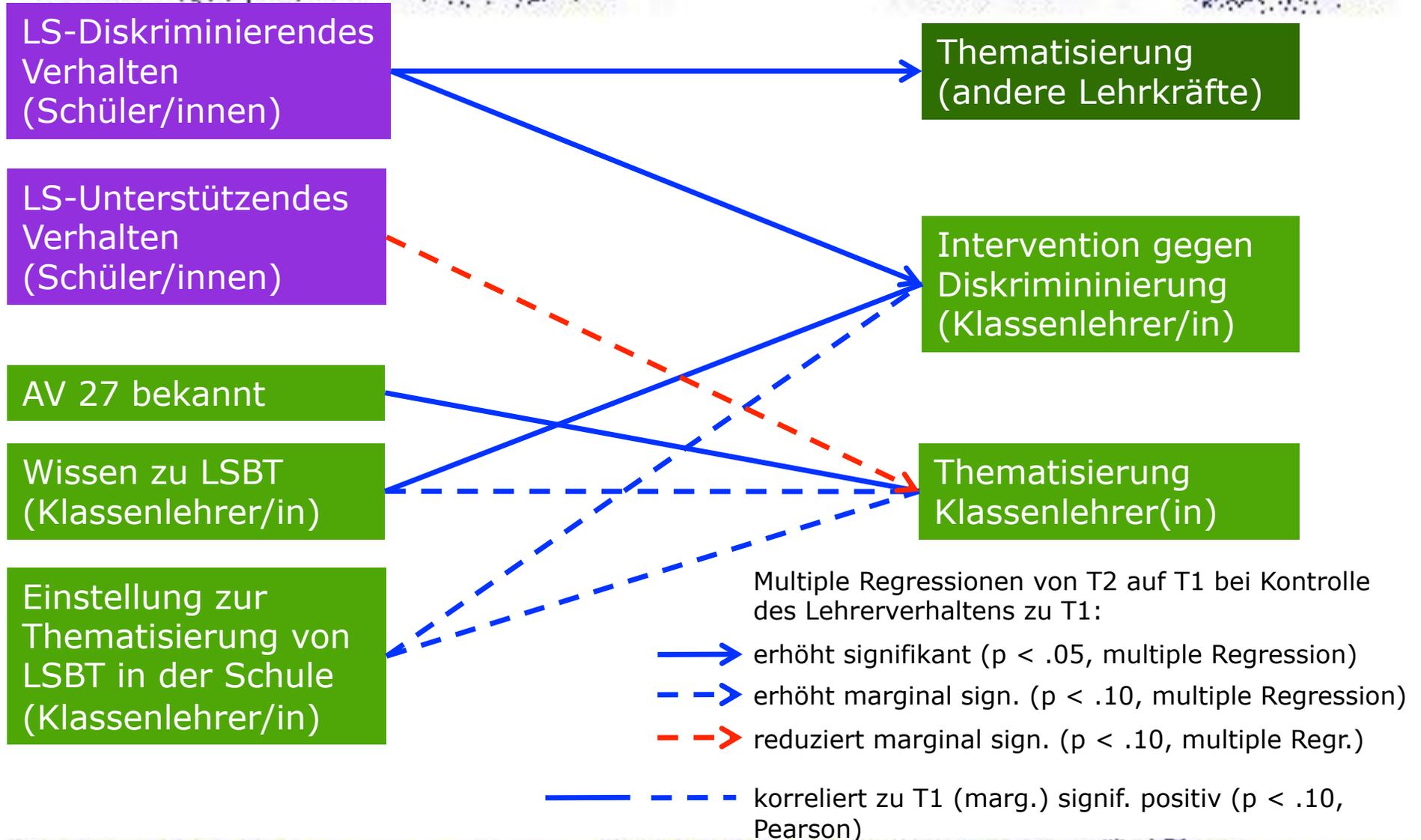
2. Wodurch werden die Schüler/innen beeinflusst?

- a) Einfluss der Lehrkräfte
- b) Weitere Einflüsse

3. Wodurch werden die Lehrkräfte beeinflusst?

- a) Einfluss der Schüler/innen**
- b) Weitere Einflüsse**

Einflüsse auf die Lehrkräfte



Schlussfolgerungen: Wie können Lehrkräfte Homo- und Transphobie bei Jugendlichen abbauen?

- Früh anfangen!
 - homophobes Verhalten: 6. Klasse > 9./10. Klasse
- Selbstverständliche Thematisierung
 - in vielen Fächern und Jahrgängen
 - besser im Zusammenhang mit Liebe, Familie, Freundschaft als im Zusammenhang mit Sexualität
- Anti-Mobbing-Leitbild besprechen (oder gemeinsam anschaulich machen)
- Eigene Geschlechterstereotype reflektieren statt nicht geschlechtskonformes Verhalten abzuwerten
- LSBT-Kontakt ermöglichen (Externe, Lehrkräfte ...)

Schlussfolgerungen: Wie kann Politik und Verwaltung dabei helfen?

- Legitimierung durch Autoritäten wichtig
 - AV 27 stärker bekannt machen und anschaulicheren Namen finden
 - Lehrplan: Sexuelle Vielfalt verpflichtend in Ethik und Deutsch (insbesondere in Grundschule)
- Lehrkräfte qualifizieren
 - weil Wissen und Einstellung Handlungsbereitschaft erhöht
 - z. B. im Rahmen von Qualifizierung zu Mobbing-Prävention

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Fragen ...?

Anmerkungen ...?